

Rottenkampf

Kommunistisches Organ für den Bezirk Halle-Merseburg

Verantwortl. Redakteur: Walter Merz, Postfach 100, Halle. Druck: Druckerei „Der Rote Stern“, Halle. Abonnement: 10 Pf. pro Monat, 100 Pf. pro Jahr. Einzelhefte: 1 Pf. 50.

Wird der Arbeiterzeitung
Der Rote Stern

Verantwortl. Redakteur: Walter Merz, Postfach 100, Halle. Druck: Druckerei „Der Rote Stern“, Halle. Abonnement: 10 Pf. pro Monat, 100 Pf. pro Jahr. Einzelhefte: 1 Pf. 50.

Preis 15 Pf.

Halle, Mittwoch, 10. Juli 1929

9. Jahrgang * Nr. 142

Opfer der Kriegstreiber

Englisches U-Boot gesunken

Unabsehbarer Zusammenstoß im St.-Georg-Kanal — Der Luftkrieg für den nächsten Krieg fertiggestellt — Das Kontordat angenommen

(Eig. Drahtm.) London, 10. Juli.

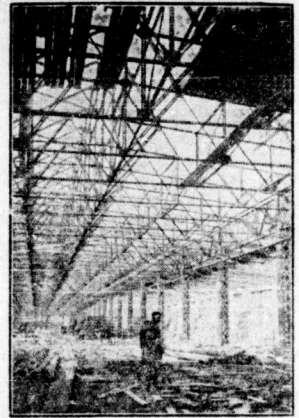
Im St.-Georg-Kanal, zwischen der englischen und irischen Küste, ist das englische Unterseeboot „H 47“ von dem britischen U-Boot „L 12“ gerammt worden. „H 47“ ging sofort unter. Von der 24 Mann starken Besatzung wurden nur 2 Mann gerettet und ein Matrose getötet. Alle übrigen sind in den Fluten ertrunken. Von „L 12“ wird ein Vermisstenbericht beim Zusammenstoß über Bord geschleudert wurde.

Während der Verläufe der Verhandlungen, die der Marineleitung seitens der Briten an der Tafel, daß es sich bei den U-Booten H 47 und L 12 nicht um ein gewöhnliches Unterseeboot handelt. wurden während des Krieges auf Grund des Kriegsgesetzes in größter Eile und im Rahmen von einem mit minderwertigem Material und ohne sorgfältige Kontrolle. H 47 wurde 1918 vom Stapel gelassen. Eine Reihe von Schiffen dieser Klasse mußte bereits verschrottet werden. Heute sind noch 15 U-Boote dieser Klasse in Dienst.

Nicht nur im Kriege, auch im imperialistischen Frieden fordert der Mord des bürgerlichen Militarismus Tag für Tag seine blutigen Opfer. Kriegsschiffkatastrophen, Wanderungslüden, Bombenexplosionen, Explosionen von Sprengstoff-Fabriken, Bombardements aus Versehen sind fast alltägliche Ereignisse geworden.

Für die revolutionäre Arbeiterschaft ist die Kunde von dem neuen Verbrechen des Militarismus ein alarmierender Anlaß zu verstärkter Mobilisierung für den internationalen revolutionären Kampf am 1. August.

Aufbau der Industrie



In der Sowjetunion ist den Imperialisten ein Dorn im Auge. Mit Hilfe der Kapitalisten aller Länder die Sowjetunion, die Schöpfung des Sozialismus, erobern, um die sozialistischen Betriebe wieder zu kapitalistischen Profitbetrieben zu machen.

Am 1. August manifestiert das internationale Proletariat an zu gewaltigen Solidaritätskundgebungen für die Sowjetunion.

Unter Bild zeigt: Neubau einer riesigen Fabrik für landwirtschaftliche Maschinen in Kollom am Don.

Mit 6300 PS zum Massenmord

Das Dornier-Riesenflugzeug kann im Kriegsjahr ganze Stadtteile vernichten

(Eig. Drahtm.) Berlin, 10. Juli.

Die Dornier-Werke haben heute das größte Wasserflugzeug der Welt fertiggestellt. Das Flugzeug „Do. X“ ist ein Riese. Es hat einen Flügelspannweite von 100 Metern. Die englischen Bomberflugzeuge in den Schichten. Die englischen Bomber haben 20 Passagiere, das neue Do. X kann gut 100 Passagiere mit sich führen. Die Besatzung wird aus 10 Mann bestehen. Das Flugzeug ist so konstruiert, daß die Besatzung eines im Notfall aussteigen kann, ohne die Besatzung eines anderen. Das Flugzeug erhält einen Kapitän, wie jedes andere große Flugzeug.

Das Flugzeug wird von 12 Motoren angetrieben und kann 6300 Pferdestärken entwickeln. Die Propeller sind 7,5 Meter über dem Wasserpiegel des Flugzeuges. Das Flugzeug ist 50 Meter breit und 40 Meter hoch. Die Besatzung wird aus 10 Mann bestehen. Das Flugzeug ist so konstruiert, daß die Besatzung eines im Notfall aussteigen kann, ohne die Besatzung eines anderen. Das Flugzeug erhält einen Kapitän, wie jedes andere große Flugzeug.

Das Flugzeug wird von 12 Motoren angetrieben und kann 6300 Pferdestärken entwickeln. Die Propeller sind 7,5 Meter über dem Wasserpiegel des Flugzeuges. Das Flugzeug ist 50 Meter breit und 40 Meter hoch. Die Besatzung wird aus 10 Mann bestehen. Das Flugzeug ist so konstruiert, daß die Besatzung eines im Notfall aussteigen kann, ohne die Besatzung eines anderen. Das Flugzeug erhält einen Kapitän, wie jedes andere große Flugzeug.

Das Flugzeug wird von 12 Motoren angetrieben und kann 6300 Pferdestärken entwickeln. Die Propeller sind 7,5 Meter über dem Wasserpiegel des Flugzeuges. Das Flugzeug ist 50 Meter breit und 40 Meter hoch. Die Besatzung wird aus 10 Mann bestehen. Das Flugzeug ist so konstruiert, daß die Besatzung eines im Notfall aussteigen kann, ohne die Besatzung eines anderen. Das Flugzeug erhält einen Kapitän, wie jedes andere große Flugzeug.

Das Flugzeug wird von 12 Motoren angetrieben und kann 6300 Pferdestärken entwickeln. Die Propeller sind 7,5 Meter über dem Wasserpiegel des Flugzeuges. Das Flugzeug ist 50 Meter breit und 40 Meter hoch. Die Besatzung wird aus 10 Mann bestehen. Das Flugzeug ist so konstruiert, daß die Besatzung eines im Notfall aussteigen kann, ohne die Besatzung eines anderen. Das Flugzeug erhält einen Kapitän, wie jedes andere große Flugzeug.

Das Flugzeug wird von 12 Motoren angetrieben und kann 6300 Pferdestärken entwickeln. Die Propeller sind 7,5 Meter über dem Wasserpiegel des Flugzeuges. Das Flugzeug ist 50 Meter breit und 40 Meter hoch. Die Besatzung wird aus 10 Mann bestehen. Das Flugzeug ist so konstruiert, daß die Besatzung eines im Notfall aussteigen kann, ohne die Besatzung eines anderen. Das Flugzeug erhält einen Kapitän, wie jedes andere große Flugzeug.

Das Flugzeug wird von 12 Motoren angetrieben und kann 6300 Pferdestärken entwickeln. Die Propeller sind 7,5 Meter über dem Wasserpiegel des Flugzeuges. Das Flugzeug ist 50 Meter breit und 40 Meter hoch. Die Besatzung wird aus 10 Mann bestehen. Das Flugzeug ist so konstruiert, daß die Besatzung eines im Notfall aussteigen kann, ohne die Besatzung eines anderen. Das Flugzeug erhält einen Kapitän, wie jedes andere große Flugzeug.

Das Flugzeug wird von 12 Motoren angetrieben und kann 6300 Pferdestärken entwickeln. Die Propeller sind 7,5 Meter über dem Wasserpiegel des Flugzeuges. Das Flugzeug ist 50 Meter breit und 40 Meter hoch. Die Besatzung wird aus 10 Mann bestehen. Das Flugzeug ist so konstruiert, daß die Besatzung eines im Notfall aussteigen kann, ohne die Besatzung eines anderen. Das Flugzeug erhält einen Kapitän, wie jedes andere große Flugzeug.

Das Flugzeug wird von 12 Motoren angetrieben und kann 6300 Pferdestärken entwickeln. Die Propeller sind 7,5 Meter über dem Wasserpiegel des Flugzeuges. Das Flugzeug ist 50 Meter breit und 40 Meter hoch. Die Besatzung wird aus 10 Mann bestehen. Das Flugzeug ist so konstruiert, daß die Besatzung eines im Notfall aussteigen kann, ohne die Besatzung eines anderen. Das Flugzeug erhält einen Kapitän, wie jedes andere große Flugzeug.

Es wird nötig sein, festzustellen, welche Mächte hinter dieser Organisation stehen, die besetzt, die Arbeiter für den Luftkrieg zu machen.

Roten Kreuz im Dienste des Gastkrieges

Am „Vorabend der Generalversammlung“ veröffentlicht der Major a. D. Endres einen Artikel, in dem er mittelt, daß das Rote Kreuz beschließt, einen Wettbewerb auszurufen für die Gewinnung der besten Mittel des Schutzes der Zivilbevölkerung gegen den Gastkrieg.

Wer den Gastkrieg organisiert, will auch den Gastkrieg. Das Rote Kreuz will diesen Krieg. Darum erhebt es ein solches Geschrei über Luft- und Gastkrieg.

Meister, antwortet darauf mit der Mobilisierung zum 1. August und mit Beteiligung am Roten Treffen in Ammendorf!

Das Kontordat angenommen

Besucht heute abend die Protest-Versammlung im „Vollspart“, Halle.

(Eig. Melbg.) Berlin, 9. Juli.

Die Abstimmungen über das Kontordat, das heute in dritter Lesung den Landtag beschloß, ist folgendermaßen ausgefallen: Der Artikel 1 des Kontordats wird mit 324 gegen 92 Stimmen der Kommunisten, der Deutschen Volkspartei und der Nationalsozialisten angenommen. Ein Antrag der Wirtschaftspartei, nach welchem gleichzeitig mit dem katholischen Kontordat ein Vertrag mit der evangelischen Kirche in Kraft treten müßte, spätestens aber am 1. Januar 1930, wurde in namenhafter Abstimmung mit 211 gegen 173 Stimmen abgelehnt. Zum Artikel 2 des Kontordats hatten die Nationalsozialisten den Abänderungsantrag gestellt, daß er gleichzeitig mit dem evangelischen Kontordat in Kraft treten soll. Dieser Antrag wurde in namenhafter Abstimmung mit 245 gegen 127 Stimmen abgelehnt.

Artikel 2 des Geleites wurde dann in namenhafter Abstimmung mit 243 gegen 173 Stimmen angenommen. Dagegen stimmten Kommunisten, Deutschnationalen, Deutsche Volkspartei, einige christliche nationale Bauern und die Nationalsozialisten.

In namenhafter Schlußabstimmung wurde dann der Vertrag mit 243 gegen 172 Stimmen angenommen.

Luftkriegpropaganda unter Arbeitern

Ein Arbeiter übermittelte dem „Rote Echo“ den Text des „Deutschen Arbeiter-Luftkriegsverbandes“. In dem Text wird mitgeteilt, daß am 30. Juni in Berlin eine Konferenz von Vertretern des Arbeiter-Luftkriegsverbandes stattfand. Die „Organisation für Arbeiter-Luftkriegspropaganda“ wurde gegründet. Der Zweck der Organisation ist es, die Arbeiter für den Luftkrieg zu gewinnen. Die Organisation wird in allen Städten Deutschlands gegründet. Die Organisation wird in allen Städten Deutschlands gegründet.

Auch Du

mußt am kommenden Sonntag mit nach Ammendorf und die Kundgebung des RFMB. zu einem gewaltigen Aufmarsch gegen Kriegsgefahr und RFB.-Verbot machen

Der Nazismus marschiert...

Sprechende Zahlen

Jahr	1918	1923	1927	Total	1925 mit allen (Zerfällen)
Sanierungen in tausend	226	372	404	413	8 500
546	732	772	808	8 500	
516	329	372	381	4 500	
254	248	270	389	4 000	
275	236	205	208	3 200	

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Flugszeuge und Wasserflugzeuge	1923	1928	1930/32 (mutmaßlich)
Staaten	1 350	1 650	2 000 - 2 500
1 400	400	850	1 000 - 1 200
420	950	1 200 - 1 300	
250	600	1 000 - 1 200	
150	450	600 - 800	
Insgesamt:	2 570	4 450	5 800 - 7 000

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Waffenbudget in Millionen Dollar	1923	1927	1928	Prozentig	Anteil pro Kopf des Budgets der Bevölkerung in Dollar
300	300	346	21,0	8,7	
690	578	561	15,0	11,5	
136	685	635	18,4	6,7	
187	229	235	27,8	5,9	
109	168	168	8,3	2,7	
Insgesamt:	2 002	2 164	2 177		

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928. Die Sanierungen in tausend... Die Zahlen zeigen die Bedeutung der Vertiefung der Wirtschaft in den Jahren 1918 bis 1928.

Tageskalender der Kriegsvorbereitungen

Guminski, das Haupt der antibolschewistischen Fischergruppe... Der preussische Innenminister Grzesinski hat das Grenztreffen deutscher, holländischer, belgischer und französischer Arbeiter gegen den imperialistischen Krieg in Aachen verboten.

Die Dornier-Flugzeugwerke haben ein Riesenflugzeug für 50 Meter Spannweite und 10 Meter Höhe, besonders geeignet für Bombenwurf, fertiggestellt. In Oelsenkirchen wurde ein 'Deutscher Arbeiter-Luftportierklub' gegründet mit dem Ziele, für das Flugwesen 'das Vertrauen des ganzen Volkes' zu gewinnen.

Major a. D. Endres ruft im 'Dortmunder Generalanzeiger' zu einem Wettbewerb auf im Auftrag des Roten Kreuzes zur Erfindung von Schutzmitteln gegen Gas. In Mansfeld und Nordhausen hielten das 18. Reiterregiment bzw. die 2. Marine-Artillerieabteilung aus Wilhelmshaven Bürgerkriegsübungen ab.

Die Fabrik Coax in Bahrenfeld stellt Elektromotoren für moderne Panzerfahrzeuge her, wie eine Arbeiterkorrespondenz berichtet. Die 'Leipziger Volkszeitung' entlarvt anlässlich des Falles des Republikschutzgesetzes eine schamlose Hetze gegen Moskau, das bereits wie 1914 zum Kriege rufe.

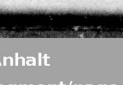
Antibolschewistenhetze der gesamten SPD-Pressa anlässlich des Orloff-Prozesses und des Angriffes des antibolschewistischen Sachverständigen Volz. 'Ein Beeinflussungsversuch' - 'Tscheka im Auslande', 'Volksstimme', Chemnitz; 'Ablenkungsmanöver der Kommunisten', 'Rheinische Zeitung'; 'Die wahren Schuldigen', 'Schwäbische Tagwacht'; 'Sowjetterror im Orloff-Prozess', 'Volksstimme', Frankfurt a. M.

Schindlerpiel mit den Textilarbeitern (Eig. Drahtm.) Breslau, 9. Juli. Hinter den Kulissen finden neue Verhandlungen zur weiteren Berücksichtigung des zweiten Textilarbeiterkongresses statt. Die Textilarbeiter haben die Meldung verbreiten lassen, daß sie im Falle einer verbindlichen Erklärung gezwungen werden, weitere Betriebsbeschränkungen und Stilllegungen durchzuführen. Am Freitag lösten erneut Verhandlungen zwischen den Textilarbeitern auf, geschlossen für die gewerkschaftlichen Forderungen werden im Kampfe zu verharren. Die revolutionären Gewerkschaftler erklären das Verhalten der Unternehmer als ein Wandel, um den Gewerkschaftsbürokraten das Schwert des Kampfes zu erleichtern. Ein Spiel mit verteilten Rollen, aber mit einem Ziel!

Der christliche Landarbeiterverein hielt in Breslau seinen Verbandstag ab. Man machte auch eine Demonstration. Das Deutschland war der Schlüsselpunkt. Die Verbandsleitung: Gott - Arbeit - Vaterland!

Politische Randbemerkungen zum Polizeipräsidenten geeignet (Eig. Drahtm.) Berlin, 10. Juli. Der neue Polizeipräsident von Dpelin ist der Sozialdemokrat Dillmann. Die sächsische 'Arbeiterzeitung' ist in der Lage, folgenden Briefwechsel vom 22. Februar 1927 zu veröffentlichen, der beweist, daß der neue Polizeipräsident der neue Polizeipräsident für sein Amt mitbringt: 'Breussischer Staatsrat, Mitglied. Meine liebe Elfe! Hier gut angekommen. Bis waschen konnte ich nicht schlafen, denn aber schlief ich, bis ich gewacht wurde. Ich habe heute morgen schon einen tüchtigen Witz durch den Tiergarten gemacht, loben fräufig getrunken und gebadet. Man fühlt sich wie neugeboren. Heute Abend hat es der Präsident gut mit. Von 10 bis 11 Uhr sind 300 Tische Wein und mehrere Körbe Setzt her. Eingeladen hat 150 Personen. Man wird also auf seine Rechnung kommen. Wie lange die Wirkung diesmal dauert, ist noch unbestimmt. Wenn Du mich dringend brauchst, rufe bis 9 Uhr im Hotel an, von 10 Uhr ab im Wohlfahrtsministerium, Fraktionszimmer der SPD, mit Voranmeldung. Morgen werde ich verjüngen, Lohbe oder Evening zu erlangen. Herzliche Grüße Dein Waldel.' Kommentar überflüssig. Ein Polizeipräsident hat eben andere Sorgen als ein Prolet und 'wer nicht liebt Wein, Weib und Gelang...'

Scharfmacher beten um Gottes Segen Auf der Tagung des Rangnam-Bereins, über die wir an anderer Stelle berichteten, hat der Vorsitzende dieser Ausbeuterorganisation, der Generalbetriebsrat Rauff, seinen Rede ein einziger Angriff auf das Lebensniveau der Arbeiter war, seine Worte mit einem Gebet geschlossen. Dieses Gebet hat folgenden tiefsinnigen Wortlaut: 'Ich glaube an eine göttliche Gerechtigkeit. Der alte Gott im Himmel lebt noch. Er wird hoffentlich bald erhören unser Gebet: 'Herr, mache uns frei!' Wenn Kommunisten sich mit dem Kapital aussöhnen, so die deutschen Trübsinnige mit dem Vergott. In der Zeit, bimmelnde Hölle ist bringen, erforderlich zur geistigen Unterjochung der breiten Massen. Und die sozialdemokratischen Koalitionsminister, die loben das Konstant durchpfeifen, für die Verpfändung der Schule und Schaffung neuer Stimmere, führen auch auf diesem Gebiete die Befehle des Trübsinnigen, namentlich seiner geistlichen Leiter, treu durch.'



Alter und Augengläser lassen sich nicht voneinander trennen. Wenn Sie die Mitte der 40 erreichen, achten Sie auf Ermüdung der Augen bei der Naharbeit. Suchen Sie ein solches möglicherweise längeres Leben und Arbeiten. Vorherige Prüfung der Augen.

Brillen-Schmidt

53 Spezialist für Augen-Optik Große Ulrichstraße 53

Der proletarische Reporter

Mit Feder und Kamera quer durch die Welt

Krieg um das „blaue Band“

Blaue Post und blutige Prosa

Kampfschauplatz ist der Atlantische Ozean, die Generale sind geborene Deutschlands, Englands, Amerikas, Frankreichs. Es geht nicht nur um die Kontrolle des Atlantik, sondern um die Herrschaft über die Welt. Die Amerikaner sind die stärksten, die Briten die reichsten, die Japaner die am schnellsten wachsenden. Die Amerikaner sind die stärksten, die Briten die reichsten, die Japaner die am schnellsten wachsenden. Die Amerikaner sind die stärksten, die Briten die reichsten, die Japaner die am schnellsten wachsenden.

rien und Werften immer wieder staatliche Subventionen verlangen und erhalten, d. h. sich den Bau von Massenflugzeugen bezahlen lassen. Es ist bei alledem zu beachten, daß trotz allen Anreizes und aller Kollaboration der Luftfahrtindustrie auf dem Atlantik begrenzt ist und daß das durch die neu geplanten Bauten erzielte Mehr an Schiffsraum (etwa 500 000 Tonnen) nicht gefüllt werden kann. Um so wider ist der Konkurrenzkampf, um so brutaler werden die Seereise ausgeführt, um so härter werden die imperialistischen Spannungen verhärtet, um so mehr befeuert sich

das Herrannahen des nächsten imperialistischen Krieges.

Der kommt dann auch den Redern zu paß, denn diese Riesenschiffe sind auch ausgezeichnet in der Lage, um, geschützt durch U-Boote, Zerstörer usw., in kürzester Zeit Massen von Truppen und Kriegsmaterial auf dem Seewege zu transportieren. Schätzungsweise kann die „Bremer“ und „Europa“ unter harter Ausnutzung ihres Raumes etwa 10 000 Mann in weniger als zwei Tagen von Norddeutschland nach Ostpreußen decken — gegen die UdSSR.

Das ist die blutige, juchende Prosa zur Post und zum „blauen Band des Ozeans“, die uns zugleich von einer neuen Seite einen Einblick in die allumfassenden Kriegsvorbereitungen gewährt. Das flächenreiche Protektorat seit 1. August, das es diesen Vorbereitungen gegenüber gewonnen ist. Es rükt allereits schon jetzt zu den gewaltigen

Militärübungsmanövern.

Die Flieger Wendell und Reinhard stellten mit dem Doppeldecker „Angebot“ einen neuen Weltrekordeflug auf. Als sie sich 175 Stunden 59 Minuten in der Luft befanden, überbrachten sie 75 Gallonen neuen Betriebsstoff und setzten ihren Flug fort.

Er saß im Trocknen, als die Schiffskanonen krachten



Admiral von Schröder,

betätigte sich im Weltkrieg als Chef der Marineleitung der Ostsee. Auf diesem trocknen Felsen, fernab vom Schuß, gefiel es ihm am besten. Heute betätigt er sich im Nationalparlament deutscher Stappenhelden — ah, deutscher Offiziere — als Oberbefehlshaber der Volkshelden und die Sowjetunion. Die revolutionäre Arbeiterfront aber kämpft geschloffen gegen die Kriegshelden und demonstriert am 1. August für den Schutz der Sowjetunion!



Transoceanflug der „Rathfinder“ geclüft

Flugzeug „Rathfinder“, das am Montag in Old Orchard auf Transoceanflug nach Rom gestartet war, ist gestern kurz nach dem spanischen Stadt Santander in der Nähe des Festlandes für die betreffende Rederei land, das eine eigene Flotte hat, doch nicht erreicht.

Die beiden amerikanischen Ozeanflieger Seals und Roger Williams vor ihrem Flugzeug „Rathfinder“.

Weltflucht, deren Fahrzeug den Schnelllebensbedarf ergibt, das damit eine harte Anstrengung auf alle beteiligten ausübt, das zu Verengungsgefahren führt, das eine gewisse Gefahr für die betreffende Subventionen aus der Steuerkraft über den Passagierverkehr im Atlantik und so seine Gesamtsituation.

Erinnerung aller ist noch jene furchtbare Schiffskatastrophe, die vor 17 Jahren ereignete. Es war am 15. April 1912, in der Nordatlantischen, an der Nordküste Amerikas, die „Titanic“, der Riesenbunker der englischen White Star Linie, mit einem Eisberg zusammenstieß.

Am 15. April 1912, in der Nordatlantischen, an der Nordküste Amerikas, die „Titanic“, der Riesenbunker der englischen White Star Linie, mit einem Eisberg zusammenstieß.

Am 15. April 1912, in der Nordatlantischen, an der Nordküste Amerikas, die „Titanic“, der Riesenbunker der englischen White Star Linie, mit einem Eisberg zusammenstieß.

Am 15. April 1912, in der Nordatlantischen, an der Nordküste Amerikas, die „Titanic“, der Riesenbunker der englischen White Star Linie, mit einem Eisberg zusammenstieß.

Am 15. April 1912, in der Nordatlantischen, an der Nordküste Amerikas, die „Titanic“, der Riesenbunker der englischen White Star Linie, mit einem Eisberg zusammenstieß.

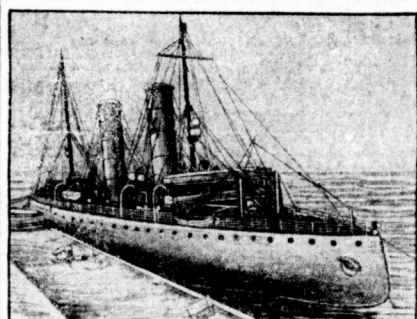
Am 15. April 1912, in der Nordatlantischen, an der Nordküste Amerikas, die „Titanic“, der Riesenbunker der englischen White Star Linie, mit einem Eisberg zusammenstieß.

Am 15. April 1912, in der Nordatlantischen, an der Nordküste Amerikas, die „Titanic“, der Riesenbunker der englischen White Star Linie, mit einem Eisberg zusammenstieß.

Neue Entdeckungsfahrt des Eisbrechers „Kraffin“

Ishuknowski wird einen neuen Flug in das nördliche Polargebiet unternehmen

Eisbrecher „Kraffin“ hat, wie wir schon meldeten, den Hafen von Veningrad verlassen, um nach einer Reparatur von vielen Monaten, während der er gründlich repariert wurde, zu neuen Taten im Dienste der Menschheit zu starten. In dieser Expedition unter der Führung Prof. Georgenows nimmt auch der berühmte russische Polarflieger Ishuknowski, der die Walgreen-Gruppe aufsucht, teil. Es besteht die Mögklichkeit, neue Nachforschungen nach der verlorenen Tschengis Khan-Gruppe, die bei der Katastrophe der „Italia“ (juztes) verunglückte ist, anzustellen.



Der „Kraffin“

Am 15. April 1912, in der Nordatlantischen, an der Nordküste Amerikas, die „Titanic“, der Riesenbunker der englischen White Star Linie, mit einem Eisberg zusammenstieß.

Am 15. April 1912, in der Nordatlantischen, an der Nordküste Amerikas, die „Titanic“, der Riesenbunker der englischen White Star Linie, mit einem Eisberg zusammenstieß.

Am 15. April 1912, in der Nordatlantischen, an der Nordküste Amerikas, die „Titanic“, der Riesenbunker der englischen White Star Linie, mit einem Eisberg zusammenstieß.

Am 15. April 1912, in der Nordatlantischen, an der Nordküste Amerikas, die „Titanic“, der Riesenbunker der englischen White Star Linie, mit einem Eisberg zusammenstieß.

Großfeuer in der Brauerei Engelhardt, Altkrausen

In Altkrausen brach gestern abend in dem Malzereigebäude der Brauerei Engelhardt ein Feuer aus, das in ganz kurzer Zeit den Dachstuhl und den nördlichen Teil des Hauses in voller Ausdehnung ergriff. Kurz nach 23 Uhr stand das ganze Gebäude in Flammen. In den Morgenstunden des heutigen Tages waren die Löscharbeiten noch immer bei der Arbeit.

„Untin Bowler“ in Port Burwell

Das Flugzeug „Untin Bowler“ traf gestern in Port Burwell an der Südküste von Tasmanien ein.

Klau-Beige unter Anklage

Die sensationelle Diebstahlsaffäre der Komtesse Selma von Monzon, die in der Fingerringwoche beträchtliches Aufsehen erregte, wird nunmehr in einem Strafverfahren vor dem Großen Schöffengericht in Wobitz zur Verhandlung kommen. Der Termin findet am 1. August, vormittags 11 Uhr, statt. Die jugendliche Komtesse Selma wegen Diebstahls Betrug am 30. März vor dem Schöffengericht. Der Prozess konnte aber nicht stattfinden, da sich Komteschen nicht wußte und durch ihren Anwalt Dr. Frosch überdies dahingehend instruiert worden war, daß eine Verhandlung vor dem Schöffengericht günstiger Chancen bietet.

Drei Arbeiter vom Starstrom getötet

Bei Amantia in Italien waren drei Arbeiter damit beschäftigt, eine Starkstromleitung auszubehenen, als eine Stunde vor der feierlichen Zeit die Zentrale der Strom wieder einleitete. Die drei Unglücklichen wurden auf der Stelle getötet.

Zwei Knaben bei einer Benzinexplosion getötet

Bei einer in Ludwigsfelden erfolgten Benzinerprobung wurden zwei Knaben von acht und neun Jahren, die sich in dem Lagerhaus aufhielten, getötet. Der sehr gefährliche Brand drohte auf die Häuser der ganzen Straße überzugreifen. Die Leiden der beiden Kinder wurden erst nach vielen Stunden, völlig verloscht, geborgen.

Vier Todesopfer bei einem Hotelbrand bei Orient

An der 13 Kilometer von Karant gelegenen Ortstadt Kost-Groß brannte in der Donnerstagsnacht ein Hotel ab. Der Hotelbesitzer, sein Sohn und zwei Kinder im Alter von vier Jahren bzw. vier Monaten kamen dabei zum Leben.



So wütete das Großfeuer auf der Farmen, er! — 15 Kämpfer verbrannten — 1 Trümmerhaufen.

Suen hebt gibt keine Expedition auf,

weil die chinesische Regierung ihm Schwierigkeiten macht. Die Expedition Suen Hebins ist aus chinesisch-Turkistan zurückberufen worden und ihr Weitergehen in Peking wird erwartet. Es wird vermutet, daß Suen Hebin, seitens der chinesischen Regierung Schwierigkeiten gemacht wurden.

Streik um die Wäbörcher Kohlenlager

In den Häusern Wäbörcher, Wäbörcher, Wäbörcher und Knoppenberg...

wird einer 3000-Mark-Gebote... auch von Herrn 'Sozialdemokraten'...

Der Streik... Auf das Straßenpflaster geworfen wurde nämlich ein bald zwei Jahrzehnte beschäftigter Arbeiter...

Nur ein Schwarzer...

Vor einigen Tagen wurde auf dem Weissenfels... ein Arbeiter vom Zirkus hatte sich auf einen Reigen...

Merseburg. Die neue Autolinie Merseburg-Leutenthal-Seeburg...

Merseburg. Vom Tode des Ertrinkens gerettet. Ein dreijähriges Mädchen...

Merseburg. Der Tod auf der Straße. Am Sonnabend wurde der Bergarbeiter Einar Thomsen...

Wab Raufschuß. Fleite der Gewerbeamt? Seit einigen Tagen geht im hiesigen Orte das Gerücht...

Wab Raufschuß. Steht Erwerbslose ein! Immer noch geht es eine große Zahl Erwerbslose...

Wab Raufschuß. Grobsteuer. In der Nacht vom Dienstag zum Mittwoch...

Großes. Alles auf den Plan. Wie alljährlich, so findet auch in diesem Jahre am 13. und 14. Juli...

Wer ist für den Krieg?

Alle bürgerlichen Parteien sind sich einig. Von den Faschisten bis zu den Sozialdemokraten...

Krankenhäuser werden gebraucht

Ausführung der Allgemeinen Ortskrankenkasse Leuna

Der Ausschuß der Allgemeinen Ortskrankenkasse Leuna war auf den 23. Juni 1929 zu einer ordentlichen Versammlung...

Da insgesamt 5703 Arbeitsunfähigkeitsfälle mit zusammen 145 715 Krankentagen...

1372 Arbeitsunfähigkeitsfälle waren auf Betriebsunfälle zurückzuführen...

Die Abnahme des Vermögens beträgt 43 194,83 Reichsmark. Der Ausschuß der Allgemeinen Ortskrankenkasse Leuna...

Da sich unter je 4,16 Arbeitsunfähigkeitsfällen ein Betriebsunfall befindet... Der durchschnittliche Mitgliederbeitrag betrug 5486...

Die Gesamt-Reinvermögenslage betrug pro Kopf im Jahr 163,32 Reichsmark. Die Allgemeine Ortskrankenkasse Leuna...

Der Ausschuß der Allgemeinen Ortskrankenkasse Leuna beauftragt den Vorstand...

Der durchschnittliche Krankentag betrug bei der Kasse 6,26 Wochen. Während sich der Krankentag bei allen Kassen im Reich...

Nach 31jähriger Ausbeutung auf das Straßenpflaster geworfen

Schlimmste Unterdrückung der Landarbeiter durch den Schleimiger Rittergutsbesitzer

Allgemein ist die große Ausbeutung der Landarbeiter durch die Agrarier der Öffentlichkeit bekannt. Köhne werden in der Landwirtschaft...

Nach den Aussagen des Klägers werden die Arbeiter auf dem Schleimiger Rittergute...

Der Agrarierhelfer beklagt die Landproleten, hat sie bereits geschlagen und vor das Gericht getreten.

Am Weissenfels'ler Arbeitsgericht hatte ein 54jähriger Geschäftsführer...

Der Sohn des Geschäftsführers, der seinen Vater vor dem Arbeitsgericht vertrat...

Nimm Deine Zeitung und wirb neue Leser!

Arbeiter auf dem Rittergute tätig gemein. Niemand führt der Großgrundbesitzer über ihn...

Das ist das Resultat nach einer 31jährigen Dienstleistung. Im Dienste des Großgrundbesitzers hat der arme Landprolet...

Die Landarbeiterhilfe will gegen diese brutalen Ausbeutungs- und Unterdrückungsmaßnahmen...

'Landarbeiter ohne es nicht beschäftigen', nahm ihm die Pferde weg und verwies ihn zum Hofe.

Hohenhausen. Eine fahrgestirte Stühle... Die Arbeit wurde fähig nachts...

Obernieder. Der Braunholzerberg... Nach dem Ende vorigen Jahres die...

Schlaganfall beendete Sonntag mittag ganz unerwartet... Dr. Wilhelm Wagner...

Mansfeld-Sangerhausen

Die alkoholisierten Stebener SPD

In unserem Bergarbeiterort ereignete sich das Neue. Vor kurzem hat der Teufel Alkohol...

Und der pensionierte fast prächtige Mühlmeister... unternehm mit seinem Sohne eine Betriebe...

Will der Landrat sich nicht einmal um die verfallene Moral des Stebener Gemeindevorstandes...

Leimbach. Aufnahme einer 100 000-Mark... Die letzte Stadterneuerungsbefehl...

Nordhausen

In Nordhausen soll gepalmt werden

Bisher war die Nordhäuser proletarische Freileitung... die Palmtage- und Wälschens- und Konfessions...

Die Sozialdemokraten lehnten ein Schreiben ab... das die Sozialdemokraten des Freuleinigen Landtages...

Beim Heimwege vom D-Tag... Am Dienstagvormittag wurde der Kontrollrat...

Am Dienstagvormittag wurde der Kontrollrat... die Palmtage- und Wälschens- und Konfessions...

Am Dienstagvormittag wurde der Kontrollrat... die Palmtage- und Wälschens- und Konfessions...

Rußland auf dem Platina Markt

Anfang Mai dieses Jahres veröffentlichte das Volkswirtschaftsministerium... Was ist Platin, wozu gebraucht man es und wie ist diese Veränderung zu werten?

Als man das Platin vor bald 200 Jahren in Kolumbien entdeckte, hielt man es für schlechtes Silber und nannte es platina... Heute sind wir darüber anderer Ansicht. 1913 kostete 1 Gramm Silber 7-8 Pfennig...

Bis zum Beginn des Krieges deckte Rußland 95 Prozent des Weltbedarfs an Platin... Gegen 1924 erschien das russische Platin wieder auf dem Markt und bewirkte ein beträchtliches Sinken der Preise...

Tatsächlich hat der selbständige Vertrieb des russischen Platins außerhalb des Syndikats einen Preissturz auf fast die Hälfte gebracht... Platingewinnung Rußlands in % der Weltproduktion

Table with 2 columns: Year (1923, 1924, 1925, 1926) and Percentage (41.7, 46.3, 59.3, 56.0)

In diesen Bemühungen, die jetzt bereits wieder über die Hälfte der Welt-Platinproduktion in die russischen Hände gebracht haben, geht jetzt die Sowjetregierung einen Schritt weiter durch das erwähnte Verbot der Ausfuhr von Platinen...

Unverbrennbares Holz

Die Brennbarkeit ist zwar eine unangenehme, aber doch beinahe charakteristische Eigenschaft des Holzes. Heute versucht man schon, diese natürliche Unart des Holzcharakters zu beseitigen...

Entgiftetes Leuchtgas

Leuchtgas enthält bekanntlich eine Reihe von Verbindungen und Elementen. Eines dieser Bestandteile, das Kohlenoxyd, verleiht ihm seine ungeheure Giftigkeit...

Chemie-Trust, Standard-Oil und Ford

Die deutsche chemische Industrie hat nach dem Kriege alles getan, um sich den Löwenanteil am chemischen Weltmarkt zurückzuerobern; aber durch den Krieg waren die Produktionsverhältnisse grundlegend verändert.

Dieser Prozeß - eigene chemische Industrien zu schaffen, die im Kriegsfall auf Produktion von Kampfmitteln jeder Art umgestellt werden können...

Der Verlust des Farbenmarktes hat unseren Chemiegeplagten besonders weh getan. Der Zusammenschluß der wichtigsten Werke (Badische Anilin, Meister Lucius u. Brünning, Bayer, Agfa usw.) zur M. I. Interessengemeinschaft 'Fertilitas'...

Der I. G. gelangen dann entscheidende Fortschritte auf dem Gebiete der Oel- und Petroleumbstoffe... Erhöht er das natürliche Erdöl zu einem hochwertigen Kraftstoff?

Damit hätte die I. G. zwei Trümpfe in der Hand, mit denen sie in die Reihe der mächtigsten Konzerne der Welt, der Oel-Trusts, sich hineinzuwagt...

bringen. Dieses Verfahren wird anscheinend das zweckmäßigste und billigste sein. Um durch die Kohlenäureentfernung eine Veränderung der brenntechnischen Eigenschaften des Leuchtgas zu vermeiden...

Künstlicher Regen

Es ist ein geradezu schmerzlicher Anblick, wie die Menschen immer stärker in den Herrschaftsbereich des lieben Gottes eindringen und sich die Ausdrucksmöglichkeiten seiner Allmacht selbst aneignen. Der einzige Trost ist, daß man nach im Lande Preußen - ohne viel Lärm davon zu machen - durch Konkordatsabschlüsse für seine finanzielle Unterstützung sorgt...

Wissen benutzt die I. G. für den Vertrieb ihres Kraftstoffes. Die Absatzorganisationen ebenfalls der Standard Oil sind in Deutschland auch wirtschaftlich eng mit dem Oeltrust zusammengeschmiedet...

Die Kunstbenzinproduktion der I. G. soll zwar augenblicklichen Höhe von monatlich 6000 Tonnen im Jahre 1929 auf 15.000 Tonnen pro Monat gesteigert werden...

Wichtig ist jedenfalls, daß die künstliche Herstellung des Benzin überhaupt geht und dazu noch mit ziemlicher Sicherheit die Anlagen in der nötigen Größe herstellbar sind...

Die Verbindungen der I. G. mit Amerika sind nicht Standard Oil beschränkt. Vielmehr beabsichtigt die I. G. Amerika eigene Stickstoffabriken zu bauen...

Sichtbar wurden diese Bemühungen durch die jüngst erfolgte Gründung der American I. G. Chemical Corp. Diese hat man sich dieses Gebilde etwas näher an, so enthält weitere 'Beziehungen', im Aufsichtsrat dieser amerikanischen Tochtergesellschaft der I. G. sitzt nämlich Herr Edler...

Auch in Deutschland ist diese Verbindung vorangehtgestellt worden. 1926 gründete sich die Standard Oil Motor Company A. G. in Berlin...

Die Ford-Gesellschaft revanchiert sich damit, daß sie steigendem Maße deutsches Material, wie z. B. Reifen, Glas, Lacke usw. verwendet...

Deutscher und amerikanischer Imperialismus hat sich Fron - so sieht es in den ersten Monaten dieses Jahres Kapital auf 15 Mill. Mark erhöht...

WEISST DU SCHON

Daß die Farmer in Kongo gefunden haben, daß beim Elefanten wirtschaftlicher arbeiten als Traktoren? Daß kein Hühnerrei faul, solange der Dotter vom Eiern...

Daß die Nadelholzbestände der Sowjetunion 825 Millionen Hektar groß sind? Daß versucht wird, die ungeheuren Mengen Holzmaterial in den russischen Nadelholzwäldern als Nadeln...

Daß in den Vereinigten Staaten in jeder Minute rund ein Zigarettenstummel fortgeworfen werden? Daß die Milchstraße sich um sich selbst dreht?

Daß in Amerika und England noch immer nicht das metrische System (Meter, Liter, Kilo usw.) eingeführt ist? Daß man arbeitet immer noch mit Barrel, Gallonen usw.

Freiwerkbewegung

In die Weihenfelder Arbeiterkass!

Kolleginnen! Kollegen!

Beständig gewählte Vorstand des DDBS-Ortsvereins...
...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...

...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...

...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...

Antwort an Köhler, König und Konjorten!

...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...

Einbahner gegen Ausschluß oppositioneller Kollegen

...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...

Ausschluß der Eisenbahnerbürokratie

...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...

Solgarbeiterkreis in Leipzig

...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...

Unter der Sklavenpeitsche der Gifftönige und Großagrarien

Schamlose Proletentyrannie durch den Rittergutsbesitzer Schwarzberger — Die Leuna-Häuplinge
besseln in treuer Interessengemeinschaft

Vertrieben aus Polen, flüchtete die Witwe Dams mit ihren
fünf Söhnen und einer Tochter in die „deutsche Heimat“.
Der Rittergutsbesitzer Schwarzberger in Burgliebenau „nahm sie auf“.
Er wies den Vertriebenen eine der besten Gutsarbeiterwohnungen
zu, weniger weil er eine „paterfamiliasche Pflicht“ gegenüber den
Opfern der polnischen Chaurinismus erfüllen zu müssen glaubte,
sondern weil er billige, wirtschaftlich billige Ausbeutungsobjekte
erhielt.

Befestigung hatte er nicht für alle, wie er ausdrücklich dem
ältesten, das Familienoberhaupt repräsentierenden, Sohne gegen
über betonte. Die beiden jüngsten Söhne Albert und Reinhold,
damals noch nicht „polnert“, Ausbeutungsobjekte, sollten leben,
wie sie ihren Unterhalt erwarben. Sie arbeiteten dann bei Schwarz-

Der Feind steht im eigenen Lande!

Der deutsche Imperialismus ist der Kettenhund des englischen
Imperialismus gegen die Sowjetunion. Die sozialdemokratische
Arbeiterpartei ist mit der Kriegspolizei des Imperialismus auf
Geld und Kerker verbunden.

Unter Führung der Kommunistischen Internationale marschiert auf zum Roten Tag am 1. August!

...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...
...wird es von den Delegierten...

„Betrieb und Gewerkschaft“

Für die roten Betriebsräte und für die Gewerkschaftsfunktionäre
bringt die neue Zeitschrift der Gewerkschaftsopposition,
„Betrieb und Gewerkschaft“,
eine Fülle von Material. Das erste Heft dieser neuen Zeitschrift, die
durch Zusammenlegung des „Kampfs“ und der „Gewerkschaft“ ent-
standen ist, enthält einen instruktiven Aufsatz über das Programm
der Zeitschrift und legt ausführlich dar, daß die Taktik und Strategie
der Arbeiterkass bei den täglichen Kämpfen um Lohn und Brot und
auf die Taktik einseitig setzen muß, daß die Arbeiterkass heute
einem Dreikönig in Gestalt des Kapitals, der Staatsgewalt und
der reformistischen Bürokratie gegenübersteht. Die Arbeiterkass muß
sich eine solche Taktik und Strategie erarbeiten und solche organisati-
onellen Formen der einseitigen Klassenfront im Betrieb und in
der Gewerkschaft herausbilden, mit denen sie in der Lage ist, diesen
Feind zu schlagen.
Aus dem Inhalt des sehr gut ausgestatteten ersten Heftes sind
besonders die Aufsätze von S. A. J. und M. E. über Betriebs-
ratverfassung und über die Ergebnisse der Frühjahr-
jahrskampfe 1929 erwähnenswert. Eritenlich ist bei dem Heft
die offene Mitarbeit verlässlicherer zoter Betriebsräte, so
von dem Berliner Betriebsrat und aus dem Leuna-Werf.
„Der Arbeiterrat“ mit wichtigem juristischen Material liegt der
Zeitschrift regelmäßig bei.

Betrieb und Gewerkschaft

ist die Zeitschrift, die Du für Deine praktische Arbeit brauchst.

Betrieb und Gewerkschaft

bringt laufend Informationen über Wirtschaftskämpfe und
Betriebsratbewegung.

Betrieb und Gewerkschaft

enthält laufend wichtige juristische Auskünfte für den roten
Betriebsrat.

Betrieb und Gewerkschaft

ist die einzige Zeitschrift, die Du zur Anwendung marxistischer
Strategie und Taktik bei den Kämpfen um Lohn und Brot
brauchst.

Du mußt zur Versammlung gehen

Dachdecker und Hilfsarbeiter von Halle!
Die nächste Mitgliederversammlung findet am Sonnabend, dem
13. Juli, im „Volkspark“ statt. Gaeleiter Kollege Hoffmann ist aus-
gewählt. Es ist Pflicht aller Kollegen, zu erscheinen.

Die Landwirtschaftsminister stellte sich bei einer Nachfrage un-
wissend. Erneut werden die beiden Arbeiter nach der Paulische
gerufen, um ihnen der Entlassungsschein abgehändigt wird. Jetzt
prangt auf diesem Dokument folgender Entlassungsgrund:

„Auf Veranlassung des Rittergutsbesizers Schwarzberger durch das Ammonialwertvererbungsamt.“

Wichtig hat Herr Schwarzberger also entbedt, daß er die beiden
Brüder benötigt. Weil sie aber in Arbeit stehen und diese Arbeit
nicht ohne weiteres für eine vorübergehende und schlechter bezahlte
Aufgabe weichen, so läßt er sie einfach durch seinen industriellen
Bruder vom Leuna-Werf auf die Straße schießen. Der Hunger
wird sie schon harte machen. Und die Fr. Bauerns will es doch
mit dem Chemiewerksamt nicht verderben, sie hängt ja noch ihnen
ab, deshalb poliert sie spornförmig ihren Willen.

Selten bringt eine solche unerhörte Willkürmaßnahme wie hier
in die Öffentlichkeit. Weil Schweigen die unglücklichsten Opfer,
wie die beiden Brüder geschwiegen hätten, wenn der Schreiber
dieser Zeilen nicht mühsam ihr Gedächtnis aus ihnen herausgeholt hätte.

Chemiewerksamt und Großagrarien schließen eine Interessengemein- schaft für die Regelung der Ausbeutung.

Weiter besteht bei der Fr. Bauerns kein Betriebsrat, so daß die
Internas dieses neuen Sklavenhalterrechts in der freien Republik
der Welt nicht mehr unter die Gewerkschaftsunterstützung fallen,
gerückt werden können.

Das macht den Staball nicht kleiner. Zwei junge, intelligente
Arbeiter werden einfach aus der Arbeit gemorren, weil es dem
Landunter gerade paßt, sie für kurze Zeit zu beschäftigen. Ihr
weiteres Schicksal ist ihnen Dingen gleichgültig. Wenn sie als
Landarbeiter nicht mehr unter die Gewerkschaftsunterstützung fallen,
können sie entweder nur zu willenslosen Kreaturen des Junkers
oder zu Verbrechern werden.

Wißt doch Schwarzberger die betagte Mutter und die noch bei ihm arbeitende Schwester der Brüder wegen auf die Straße werfen!

„Zwingen kann ich Sie nicht, bei mir zu arbeiten, aber bei besser
Gehaltszeit liegt Sie allsamt aus der Wohnung“, kündigt der
Ritter von Ur und Palm seine Maßnahmen.

Wie heißt es doch so schön im Artikel 11 der Reichsverfassung:
„Alle Deutschen genießen Freizügigkeit... und dürfen jeden
Nahrungsmittel betreiben...“
Alle Deutschen? — Auch die Proleten?! — Denkste!
Nein, Prolet, Du hast Dich ausbeuten zu lassen und darfst Dir
nicht mal Deinen Ausbeuter selbst wählen. Aufhören... oder per-
dere, heißt es und das Ganze nennt man „Wirtschaftsreform“.
Widerne Stauerer ist aber die richtige Bezeichnung.

Wie lange noch, Prolet, wirst Du das alles erdulden?

SPD-Spaltungsoffensive in Limbach

Protektör Ausschluß der DDBS-Ortsverwaltung
Ein neuer Schandakt der DDBS-Bürokratie gegen die Arbeiter-
kass. Die Bezirksleitung des DDBS in Dresden hat gegen die
geleitete Ortsverwaltung des DDBS Limbach bei Chemnitz das
Ausschlußverfahren beantragt. An der Spitze der Bezirksleitung
steht der „linke“ Sozialdemokrat Leißner. Das Verfahren wird
bald nach dem Ende der Ortsverwaltung den Ruf der Oppo-
sition für die Arbeit der SPD bei der Sachsen-Holz unterzeichnet
habe, nachdem die sozialdemokratische Gewerkschaftsbürokratie
die offiziellen Verbandsorgane zur Propaganda für die SPD mis-
braucht.

Nach dem unerhörten spalterischen Vorgehen des DDBS-Spalti-
onvorstandes in vielen anderen Orten Deutschlands gegen oppo-
sitionelle Ortsverwaltungen, noch in den letzten Tagen wurde die
neue Gewerkschaftsverwaltung in Halle einseitig durch die Kom-
mission für die Arbeit der SPD bei der Sachsen-Holz unterzeichnet
habe, nachdem die sozialdemokratische Gewerkschaftsbürokratie
die offiziellen Verbandsorgane zur Propaganda für die SPD mis-
braucht.

Im dem Schreiben der Bezirksleitung an die Ortsverwaltung
Limbach wird scheinbar die Begründung, die Bezirksleitung habe gegen
eine Propaganda für die SPD bei den Parliamentswahlen „nichts
einzuwenden“, aber sie mehr sich gegen die Feststellungen in dem
Aufsatz, daß die sozialdemokratischen Partei- und Gewerkschafts-
führer Seite an Seite mit der Landbourgeoisie im Interesse der
kapitalistischen Weltwirtschaft betraut seien, die Arbeiter miszu-
schlagen, und daß die sozialdemokratische Bürokratie und die
reformistische Gewerkschaftsbürokratie die Wegbereiter des Faschis-
mus seien. Dafür solle die Ortsverwaltung des DDBS in Limbach
den Beweis erbringen.

Die konträre Beweisführung, die die Bezirksleitung verlangt, ist
bereits von den sozialdemokratischen Partei-, Gewerkschafts- und
Staatsfunktionären hundertfach erbracht und die Ortsverwaltung
Limbach wird diese Beweisführung dem Hauptvorstand in Massen zur
Verfügung stellen.

Aber den Widerstand der Limbacher Metallarbeiter hinaus muß
aber die gesamte revolutionäre Arbeiterkass, insbesondere in Ge-
werkschaftsversammlungen und Betrieben, schärfsten Protest gegen
die verbrecherischen Spaltungsmethoden des DDBS gegen die
Limbacher Ortsverwaltung erheben.

Die Metallarbeiter Limbachs hinter ihrer Ortsverwaltung

Eine Mitgliederversammlung der DDBS in Limbach nahm ein-
stimmig eine Entschließung an, daß sie fernestel Maßnahmen
bald wird, die der Hauptvorstand einzuweisen beschließt, um die
oppositionelle Ortsverwaltung zu befestigen.
Die gleiche Entschließung wurde von den größten Limbacher
Metallarbeitern in vollständig besetzten Betriebsversammlungen
einstimmig mit den Stimmen der sozialdemokratischen Kollegen
angenommen. Die Betriebe protestieren gleichzeitig gegen
die Auflösung der Ortsverwaltung Limbach, hohelien-Einsticht,
Limbach und Schönebeck.

